

Antibiotika-Assoziierte-Colitis (AAC) / Diarrhoe Clostridium difficile: Kultur und Toxinnachweis

Indikation

Kolitis / Diarrhoe unter speziellen Risikofaktoren:

- Antibiotikatherapie
- Hospitalisation
- Höheres Alter

Klinik

Das Spektrum der Erkrankung reicht von milder Diarrhoe bis zur schweren pseudomembranösen Kolitis. Die Symptome können während oder nach einer Antibiotikatherapie auftreten.

Pathophysiologie

Bei einer durch Antibiotikatherapie gestörten Darmflora kann sich Clostridium difficile im Darm vermehren und Toxine bilden, die im Kolon eine Entzündung hervorrufen. Etwa 5 % der Erwachsenen und über 50 % der Neugeborenen sind asymptomatische Träger von Clostridium difficile.

Diagnostik

Clostridium difficile wird aus Stuhl auf Selektivmedien kultiviert.

Toxin A und/oder Toxin B wird im wässrigen Stuhl mittels EIA (Enzym Immunoassay) mit einer Sensitivität von 70-90 % und einer Spezifität von über 95 % nachgewiesen.

Geformter Stuhl enthält keine Toxine.

Interpretation

AAC-Verdacht	Kultur	Toxin (EIA)
bestätigt	+	+
ungeklärt	+	-
nicht bestätigt	-	-

Material

Frischer Stuhl im Plastikröhrchen, weiss
und
mit Stuhl getränkter Wattestab im Transportmedium

Information

Dr. med. Paul H. Friderich, Spezialist FAMH in medizinischer Mikrobiologie
Abteilungsleiter Bakteriologie

Tarif	Kultur	neg TP 20 / Fr.	20.--
		pos TP 60 / Fr.	60.--
	Toxinnachweis	TP 45 / Fr.	45.--

Literatur auf Anfrage